



FAHNDORF

GETTSDORF

GLAUBENDORF

GROSSMEISELDORF

ROHRBACH

ZIERSDORF

P F A R R B L A T T

des Pfarrverbandes Ziersdorf

Advent - Weihnachten - Neujahr 2024

Ein Licht geht uns auf

Gerade auf der Suche nach einem neuen Advent- und Weihnachtskinderlied fällt mir eines von Detlev Jöcker in die Hände mit dem Titel „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit...“

Ich denke mir im nächsten Moment zynisch: WO? Schau ich um mich, fehlt vielen das Licht. Auch mir. Da sind Jugendliche, die frustriert sind und den Klimaschutz aufgeben - wo bleibt ihre Hoffnung?

Da ist der Alte, der um seinen Enkel weint - wo bleibt sein Trost?

Da ist die Arme mit der Mindestrente, die zittert vor Kälte und ohne Zigarette das Leben nicht mehr aushält - wo bleibt ihre Wärme?

Da ist der Vater mit dem kranken Kind, den die Sorgen um dessen Gesundheit quälen - wo bleibt seine Zuversicht?

Da ist das Mädchen, das sich ausgrenzt und vereinsamt - wo bleibt ihr Zutrauen?

Da ist der Volljährige, der sich überzeugt von Gott abwendet - wo bleibt sein Glaube?

Da ist der Politiker, der Unwahrheiten machtgeil twittert - wo bleibt seine Scham?

Da ist das Ehepaar, das sich nicht mehr sieht und nebeneinander lebt - wo bleibt ihre Liebe?

Da ist der Flüchtling, der, chancenlos als Gesindel abgestempelt, nicht mehr weiter weiß - wo bleibt seine Sicherheit?

Da ist das Kind im Erdbebengebiet, das obdachlos und elternlos geworden ist - wo bleibt sein Zuhause?

Da ist ... Wo geht ihnen ein Licht auf?

Die Finsternis des Lebens, der Welt, der Zeit, zeigt uns erst recht, wie wertvoll Licht ist, das diese Trostlosigkeit und Angst durchbricht, wie wichtig und lebensnotwendig.

Eine Kerze kann sich nicht selbst anzünden, aber sie kann brennen, wenn sie angezündet wird. Manchmal erlischt sie durch zu starken Luftzug, durch zu viel Nässe, durch zu kurzen Docht. Ergreift aber die Flamme den Docht, wird sie groß und hell und leuchtet weit.

Als Glaubende, als Christin gestehe ich mir ein: Es *gibt* dieses Licht, aber ich nehme es oft nicht wahr, beachte es nicht, übersehe es und seinen Wert immer wieder - und so auch die Chance, dass es mir Hoffnung bringt, durch mich auch anderen Hoffnung schenken kann.

Als Gemeinschaft der Glaubenden, der Christen feiern wir Jahr für Jahr Weihnachten, aber wir haben den Wert des Weihnachtslichtes verdreht und erkennen ihn oft nicht mehr, begreifen ihn nicht mehr. Weihnachten ist aber das Fest, bei dem uns wenigstens ein Licht aufgehen sollte: Christus, das Licht, das uns leuchtet und erhellt. Sehen wir es noch? Glauben wir noch daran, dass es wirklich da ist und selbst die düstersten Winkel licht machen kann? Weihnachten gibt es nur, weil es das Christkind, die Mensch gewordene Liebe Gottes, gibt. Jesus wurde uns zum „Du Gottes“, greifbar nahe, in Person. Nicht bloß nebulos und unwirklich, sondern ein Du neben mir, zum Ansprechen, zum Lieben, zum Ergreifen. Ergreifbar an der Hand jedes Menschen, der im Finstern bangt. Ergreifbar an unseren Händen, die Licht bringen. Ergreifbar in jedem, in jeder von uns, denen - ein Licht aufgeht.

PAss Maria Sigert-Kraupp



Ein Licht geht uns auf
in der Dunkelheit,
durchbricht die Nacht
und erhellt die Zeit.
Licht der Liebe,
Lebenslicht.
Gottes Geist
verlässt uns nicht!“

Detlev Jöcker

Foto: pixabay.com



WITZE

Der Bürgermeister gratuliert einem Jubilar seiner Gemeinde zum 100. Geburtstag und plaudert ein wenig mit ihm: „Jetzt sind Sie schon ein ganzes Jahrhundert alt. Hoffentlich sehen wir uns auch im nächsten Jahr zu Ihrem Geburtstag.“ - Der Jubilar fragt ein wenig erschrocken zurück: „Aber Herr Bürgermeister, geht es Ihnen nicht gut?“

Der Mesner zum Ministranten: „Ich gebe dir 10 Euro, wenn du eine Frage beantworten kannst.“ - „Abgemacht!“ - „Wie viele Haare hat das Jesuskind in der Krippe?“ - „46739“, kommt die Antwort. - „Woher weißt du das denn so genau?“ - „Das ist schon die zweite Frage. Zuerst die 10 Euro bitte!“

Eines Tages kommt die kleine Moni vom Kindergarten nach Hause und offenbart: „Ich heirate den Michael! Aber verrate ihm nichts!“ - „Hm, wird das nicht etwas schwierig“, meint die Mutter. „weißst du, zum Heiraten gehören immer zwei.“ Moni überlegt kurz: „Na gut, dann nehme ich eben den Valentin auch!“

Täglich übt Hubert fleißig zu Hause am Klavier für das Adventkonzert. Da läutet es an der Tür, ein Mann steht draußen. „Grüß Gott, ich bin der Klavierstimmer.“ - „Aber ich habe ja gar keinen bestellt“, meint Hubert verwundert. - „Sie nicht, aber Ihre Nachbarn!“

Der Pfarrer ist unterwegs mit den Sternsängern. Er klingelt wieder an einer Haustür, da ertönt es aus der Gegensprechanlage: „Engelchen, bist du's?“ - Der Pfarrer darauf: „Nein, aber ich komme von derselben Firma!“

Ban Wein

Zwoa Spezi hockan oanst ban Wein und schau da recht versunnan drein.
Do moant der oane vull Bedocht:
„Wos sogst denn du so spot af d'Nocht zan Weib, wann du aft hoamzua gehst?“
„Dos is do koa Problem, vastehst!
Ich sog nur: Griaß dih God, Marie!
- Und ollas andre sogt nur sie!“

Hans Ponstingl

Aus: „Lachendes Österreich“
Humor vom Neusiedler- bis zum Bodensee
Hrsg. Kurt Eigl und Wolfgang Klesl,
Verlag Kremayr und Scheriau, Wien 1978



A Engl Segensgebet in Mundart

A Engl soi vor dia geh,
damitz d' siachst, dass dei Weg nie aufheart.
a net in Zeitn, wo's d' net weida geh wüst,
wo dih dei Kraft valosst und du kan Weg mehr sichst.

A Engl soi nebn dia geh,
damitz d' de net alla fühst,
damit a dih trest, waunnst vazweiföt bist,
waunn dia kana zuaheart und dih kana vasteht.

A Engl soi hinta dia steh
und dia dein Ruckn stärkn und dih aufrichtn,
damitz d' aufrichthi durchs Lebn geh kaunnst.

A Engl soi in dia sein
und dia Mut gebn, Na z' sogn,
waunnst a Na in dia fühst,
und a Jo zsgon zu de aundan, de dei Hüfe brauchn.

A Engl soi üba dia sein,
damit a dih erinnert,
dass d' net ewig Zeit host zum Lebn,
dass de Zeit wertvoi is
und dass d' wieda auf di heast
und a des mochst, wos da guat tuat.

A Engl soi imma mit dia sein,
er soi dih behüt und beschützn
soi dia Gebornheit und Liebe gebn
und dih draun erinnern,
dasst a du a Engl bist fia wem aundan.

A Engl soi mit dir sein,
im Naum unsers Mutta-Vata-Gotts,
im Naum vom Gottessohn Jesus,
der fia uns Mensch und a Bruada
wordn is, und
im Naum von da häulign Geistkraft,
de uns zsaumhoit in ihra Freiheit und
Freid. Amen.

Quelle unbekannt,
in Mundart übersetzt von Regina Schörg

Fotos: pixabay.com



PFARRVERBAND ZIERSDORF

Pfarrn Fahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Großmeisdorf, Rohrbach und Ziersdorf

Pfarrbüro Ziersdorf: R.-k. Pfarramt Ziersdorf,
3710 Ziersdorf, Kirchensteig 2, ☎ 02956 2219, www.pfarre-ziersdorf.at
Seelsorgeteam:

Pfarrer: Mag. Andreas KALITA ☎ 02956 2219, 0660 527 31 68,
E-Mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Pastoralassistentin Maria SIGERT-KRAUPP ☎ 0664 621 69 34,
E-Mail: maria.sigert-kraupp@katholischekirche.at

Pfarrsekretärin Gabi WIMMER ☎ 02956 2219,
E-Mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Impressum

Inhaber u. Herausgeber: Pfr. Andreas Kalita,
Redaktion u. Layout: Gabi Wimmer (gw), Maria Sigert-Kraupp (msk)
Textnachweis für Gedichte, Gedanken, Gebete, etc.:

Titelseite: Ein Licht geht uns auf, Detlev Jöcker, Liederbuch Davidino, Familiengotteslob,

Hrsg. Katholische Jugend und Jungschar Vorarlberg, S. 71; S.10: Engel des Lichts, Paul Weismantel: mit freundlicher Genehmigung des Autors.
S.23: Jan Richardson, Aus: Dies. In: Mein Weg. Ein heiliges Abenteuer, Pilgerjournal, Bonifatius-Verlag 2022

Druck: Gemeindebrief.de

Redaktionsschluss fürs nächste Pfarrblatt: 19. Jänner 2024

Pfarrbürozeiten
Dienstag, Mittwoch und
Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr,
mittwochs auch von 17.00 bis 19.00 Uhr
sind wir für Sie da!
In den Weihnachts- und
Semesterferien ist
das Pfarrbüro geschlossen.
Im Jänner ist das Pfarrbüro
nur freitags geöffnet.

Freude bei unseren Organistinnen und Organisten

Es ist nicht selbstverständlich, dass wir in unseren Kirchen funktionierende Orgeln haben und auch noch Organistinnen und Organisten, die das Orgelspiel beherrschen. In unserem Pfarrverband erklingt bei unseren Liturgien immer wieder neu dieses himmlische Instrument - dank dem großen Pool an Organistinnen und Organisten, die auch sehr um ihre gute Ausbildung bemüht sind.

An dieser Stelle sagen wir ihnen und auch allen Kirchenmusiker:innen ein großes Dankeschön, dass sie Zeit, Übung, Lernfreude und Kraft in ihr Musizieren stecken und damit immer wieder die liturgischen Feste und Feiern in unseren Kirchen wunderbar bereichern.

Unsere Organistin Andrea Weidinger, MA hat im Juni ihre Ausbildung am Konservatorium für Kirchenmusik Wien abgeschlossen. Die letztmögliche B-Diplomprüfung am Kirchenmusik Konservatorium hat sie mit Auszeichnung in Orgel, Tonsatz und Chorleitung absolviert. Andrea zeigt ihre Begeisterung als (Kirchen-)Musikerin auch in ihrem Mitwirken u.a. bei der „Langen Nacht der Kirchen“ und bei Konzerten des Vereins der „Wiener Orgelkonzerte“. Herzliche Gratulation, liebe Andrea!



Andrea Weidinger MA BA, im Bild mit Prof. Elisabeth Ullmann, präsentierte bei ihrer Orgelmatinée im Juni Werke von Mendelssohn Bartholdy, Buxtehude, J. S. Bach und N. Hakim an der klangvollen Grenzing Orgel in der Pfarrkirche Ziersdorf. Von ihrem profunden, sehr musikalischen Orgelspiel konnte sie eine große Zuhörerschaft begeistert überzeugen.

Text und Foto Fam. Bigenzahn



Unser Organist Clemens Hohensulz MSc, eh. Sulz, hat viel Freude am Orgelspiel und am Chor-Gesang bei Cantus Novus Wien.

Am 1. September gaben sich er und seine Frau Nina das Ja-Wort in der Pfarrkirche Großweikersdorf.

Wir freuen uns und wünschen euch, lieber Clemens und liebe Nina, viele gemeinsame Ehejahre voller Liebe, Gesundheit und Glück und Gottes Segen!

Foto: Clemens Hohensulz

Wir freuen uns, dass Prof. Wilfried Gugler ein besonderes Jubiläum im September feierte:

50 Jahre Organist! Bereits als Sechsjähriger begann er mit dem Orgelspiel, damals in seiner Heimatkirche Waidhofen an der Ybbs. In den fünf Jahrzehnten spielte er auf verschiedensten Kirchenorgeln, seit 2010 auch in Ziersdorf und in unserem Pfarrverband. Viele seiner Orgelschülerinnen und -schüler profitierten von seiner musikalischen Kompetenz.

Herr Prof. Gugler, wir gratulieren Ihnen herzlich zu Ihrem Jubiläum, wir danken für diese Treue und wünschen weiterhin viel Freude am „Orgeln“!

Texte dieser Seite: Maria Sigert-Kraupp



Prof. Wilfried Gugler „in seinem Element“ bei der Dekanatsmännermesse diesen September in Ziersdorf, und mit seiner Ehefrau und Pfarrer Andreas Kalita; Fotos: msk

Wir bitten Sie um Ihren Druckkostenbeitrag

Unser Pfarrblatt ergeht viermal im Jahr an alle Haushalte in unserem Pfarrverband.

Wir sind bemüht, Ihnen informativ, verständlich, ansprechend und zeitgemäß interessante und wichtige Mitteilungen aus Pfarre, Kirche und Welt zu erbringen.

Anregungen und Rückmeldungen Ihrerseits nehmen wir gerne entgegen!

Auf Ihre finanzielle Unterstützung für den Druck des Pfarrblattes angewiesen, bitten wir Sie wieder im Besonderen um Ihren Spendenbeitrag mittels beiliegendem Erlagschein, um die Druckkosten eines Jahres decken zu können. Ein herzliches Danke für Ihre Spende!

Bitte verwenden Sie den dafür beigelegten Zahlschein!

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Pfarrblattredaktion

Bankverbindung: Raiba Hollabrunn, Zweigstelle Ziersdorf, IBAN: AT77 3232 2000 0200 2756



Fahndorf



Heuer freuten wir uns besonders über die Kinder, die im Herbst ihr zweites Jungsjahr begonnen und den wunderschönen Schmuck für die Kirche gebastelt haben. Danke vielmals, dass ihr unser Fest mitgestaltet und dadurch lebendig und fröhlich gemacht habt!

Text und Fotos: Thesi Madl



Gettsdorf

Um einige der Gaben sichtbar zu machen, die Gott uns schenkt, schmückte die Katholische Jugend Gettsdorf für das Erntedankfest heuer ein von Helmut Hummel vorbereitetes und mit einem geschnitzten Kreuz dekoriertes Wagenrad mit verschiedensten Früchten. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es eine Agape der Jugend. Vergelts Gott dafür!

Text: Maria Guggenberger / Fotos: Josef Guggenberger



Glaubendorf

Die Fröhlichkeit des Hallelujas kam beim diesjährigen Erntedankfest nicht nur durch das Singen, sondern auch durch das Tanzen zum Ausdruck. Wieder durfte die ganze Pfarrgemeinde bei herrlichem Wetter ihren Dank vor Gott bringen und Gemeinschaft erleben mit Gebet und Gesang, mit der Erntedankkrone und den Erntegaben, mit der musikalischen Gestaltung durch Organisten, Chor und Ortsmusik, und mit den Darbietungen der Senioren-Volkstanzgruppe Schmidatal-Wagramland bei der anschließenden Festagape.

Text: Sabine Brandstätter, msk / Fotos: Fritz Obenaus



Großmeiseldorf

Die Ministrantenschar und unser Pfarrer Andreas holten vor der Kirche die Erntedankkrone und die Kinder mit ihren Erntegaben auf ihren Spielfahrzeugen zum Einzug ab.

In der wunderbar festlich geschmückten Kirche nahmen viele Kirchenbesucher:innen in Tracht gekleidet am Erntedankgottesdienst teil.

Text: Adolf Hainzl
Fotos: Adolf Hainzl, Anita Hummel



Rohrbach

Zur diesjährigen Erntedankmesse waren besonders Kinder und ihre Familien eingeladen. Unsere Jüngsten durften mit ihren Tretraktoren oder anderen Fahrzeugen zum Kirchenplatz kommen, wurden dort von Pfarrer Andreas empfangen und gesegnet und fuhren dann mit ihren Gaben in die Kirche. Die Ministranten brachten im Rahmen der Fürbitten ihre Gaben zum Altar. Die musikalische Gestaltung übernahm die Musikwerkstatt Rohrbach und erhielt dabei tatkräftige Unterstützung von den Musikern Jonas Gabler, Daniela Busta, Carina Englmayer, Martin Wildam sowie Margit Knell.

Text: Margit Klepp / Fotos: Brigitte Furtlehner



Kiblitz

In einer kleinen Darbietung der Kinder wurde heuer unsere Erntedankfeier begangen.

Die Kinder brachten sowohl Erntegaben als auch Symbole für die vielen Aspekte von Dienstleistungsarbeiten (Care-Arbeit).

Das wunderbare Erntedank-Arrangement, gestaltet von Andrea Mayer, veranschaulichte wieder die großartige Fülle der Natur.



Text und Fotos: Josef Reinwein

Ziersdorf

„Wer Liebe ernten will, muss auch Liebe säen.“ Auf dieses Motto von Jeremias Gotthelf wies Pfarrer Andreas in seiner Erntedankpredigt hin. Zu einer guten Ernte braucht es auch unseren guten Willen, unser Zutun in Liebe und Dankbarkeit.

Text: msk
Fotos: Romana Haimberger, msk





Alles Gute zum 60er!
 Unseren treuen langjährigen - seit 1. September 2000 - Aushilfspriester Franz Bierbaumer überraschten wir am 1. Oktober mit einer kurzen Laudatio, gehalten von Pass Maria Sigert-Kraupp, und herzlichen Glückwünschen im Namen aller Pfarren unseres Pfarrverbandes. Wir sind froh und dankbar für sein aufrichtiges Feiern, seine lebensnahen, biblisch fundierten Predigtgedanken und seine Treue!

Text: msk / Fotos: Andrea Nestreba



600 beim Vikariatstag in Hollabrunn

Pfarrgemeinderäte und Vermögensverwaltungsräte holten sich am 9. 9. 23 Mut und Motivation und Impulse von Univ.-Prof. Jozef Niewiadomski, Innsbruck, Staatssekretärin Claudia Plakolm, Bischofsvikar WB Stephan Turnovszky sowie bei den Infostellen der Dienststellen der Erzdiözese Wien und der Fachausschüsse des Vikariatsrates. Auch unsere Pfarrgemeinderäte waren live dabei, einige sogar sehr engagiert, wie die Fotos zeigen.

Text: msk / Fotos: Brigitte Furtlehner

**Sagt den Verzagten:
 „Habt Mut,
 fürchtet euch
 nicht!“**

Aus dem Buch Jesaja,
 Kapitel 35, Vers 4

Dankmesse zum Nationalfeiertag

Gerade in diesen Wochen hochaktuell und groß ist die Sehnsucht nach einem Frieden, der hält und bleibt. Ohne Frieden und Gerechtigkeit kein gutes Leben für alle. Der gute Wille aller und das Mittun aller ist dafür nötig. Das spürten die Mitfeiernden bei der Nationalfeiertagsmesse in Fahndorf. Auch Vertreter:innen der politischen Gemeinden folgten der Einladung zum Gottesdienst und genossen danach die Agape des Pfarrgemeinderates Fahndorf und ein wenig Wärme durch die Sonnenstrahlen.

Text: msk / Fotos: Brigitte Furtlehner



Raiffeisenbank
 Hollabrunn



**WIR WÜNSCHEN
 FROHE FESTTAGE
 UND EIN GLÜCKLICHES
 NEUES JAHR!**

RMH MACHT'S MÖGLICH.

1024-02

Wussten Sie schon...

... dass Dr. Michael Landau, nach 10 Jahren seine Amtszeit als Caritas-Präsident Österreichs beendet? Ab Jänner 2024 nach fast 30 Jahren Caritas-Erfahrung widmet er sich ganz seiner Aufgabe als Präsident der Caritas Europa. Zuversichtlich meint er, dass Österreich nach wie vor die Fähigkeit besitze, anstehende Aufgaben, etwa Armutsbekämpfung, soziale Not, Klimakrise, Pflege, Bildung, zu bewältigen. „... Doch dazu muss die gegenwärtig spürbare Polarisierung in Politik und Gesellschaft überwunden, gemeinsame Ziele müssen über Parteigrenzen hinweg außer Streit gestellt werden. Der soziale Zusammenhalt einer Gesellschaft ist immer beides: Voraussetzung und Ergebnis guter Politik. Hier braucht es ein Zusammenspiel aller: Von Politik, Wirtschaft, Kirchen, kulturellen Institutionen, wohl auch unabhängigen Medien und nicht zuletzt einer starken, kritischen Zivilgesellschaft. Das gelingt nicht ohne Respekt und Dialog, das Bemühen um Vernunft und Augenmaß sowie die Bereitschaft zum Kompromiss. Dieser gesellschaftliche Grundkonsens muss gerade jetzt erneuert werden.“
aus: caritas.at



... dass bereits seit 2014, kurz nach dem Gaza-Krieg, in Israel und Palästina überkonfessionelle Friedensinitiativen vor Ort für ein friedliches und gerechtes Nebeneinander beider Länder entstanden? Drei Tage vor dem Terroranschlag der Hamas auf Israel demonstrierten fast 50.000 Frauen der Friedensbewegungen „**Woman Wage Peace, WWP, Israel und „Woman of the Sun“, Palästina**“ gemeinsam für den Frieden. Viele Friedensaktivistinnen auf beiden Seiten kamen bei dem Anschlag am 7. Oktober und dessen Folgen ums Leben. Vivian Silver, eine der WWP-Gründerfrauen wurde dabei ermordet, eine Führerin von Woman of the Sun lebt seither im Flüchtlingslager. Jetzt erst recht geben beide Frauenbewegungen nicht auf, zeigen ihr gegenseitiges Mitgefühl und ihre Solidarität, halten Online-Treffen und fordern weiterhin gemeinsam Friedensverhandlungen von beiden Regierungen.
aus: womenwagepeace.org.il

... dass Schenken mit Sinn, eine Aktionsidee der Caritas, nach wie vor Sinn hat und macht? - Es gibt viele gemeinnützige religiöse Vereine und Organisationen, die mit dem Verkauf ihrer Produkte nachhaltig Not bei uns oder anderswo lindern helfen, etwa: Dreikönigsaktion, missio, Licht ins Dunkel, Licht für die Welt, Umweltorganisationen, ... Schenken Sie doch zu Weihnachten einen Bienenstock oder einen Quadratmeter zum Schutz des Regenwaldes oder unterstützen Sie das Haus Immanuel der Caritas in Wien! Infos dazu auf den jeweiligen Homepages.
Texte: msk / Fotos: pixabay.com

... dass der ORF im Vergleich des Anteils der Religionsberichterstattung zu anderen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in Europa, das "mit Abstand" größte Religionsangebot hat? 19 regelmäßige tägliche bzw. wöchentliche Sendungsformate in Radio, Fernsehen und - mit religion.orf.at und "Topos" - im Internet greifen religiöse bzw. ethische Themen auf, etwa in ORF 2 das informative Religionsmagazin „**Kreuz und Quer**“, der Kurzpuls namhafter Theolog:innen „**Was ich glaube**“, die Portraits glaubender Menschen in „**Feierabend**“ oder die Nachrichtensendungen „**Orientierung**“ oder auch „**Religion aktuell**“ auf O1.

Biblisches fundiert, zeitnah und interreligiös bietet die Ö1-Sendung „**Lebenskunst**“ einen guten Start in den Sonntag. Gottesdienstübertragungen live finden Sie auf ORF 2, ORF III, Radio Niederösterreich und ZDF, Infos dazu auf www.gottesdienst.at. Zumeist sind diese Sendungen eine Woche lang nachzuhören bzw. zu -sehen.

Im Internet ist nicht alles christlich, was sich christlich nennt, eine aufmerksame Unterscheidung der Geister bei der Auswahl ist geboten, um nicht an einseitige oder radikale Botschaften zu geraten. Neben religion.orf.at ist auch Kirche.tv, die katholische Fernseharbeit der deutschen Bischofskonferenz, zu empfehlen.

Auf EWTN.TV kann fast rund um die Uhr mitgebetet werden, ob Rosenkranz, Angelusgebet mit dem Papst oder Messfeier.
aus: www.katholisch.at



... dass Schenken mit Sinn, eine Aktionsidee der Caritas, nach wie vor Sinn hat und macht? - Es gibt viele gemeinnützige religiöse Vereine und Organisationen, die mit dem Verkauf ihrer Produkte nachhaltig Not bei uns oder anderswo lindern helfen, etwa: Dreikönigsaktion, missio, Licht ins Dunkel, Licht für die Welt, Umweltorganisationen, ... Schenken Sie doch zu Weihnachten einen Bienenstock oder einen Quadratmeter zum Schutz des Regenwaldes oder unterstützen Sie das Haus Immanuel der Caritas in Wien! Infos dazu auf den jeweiligen Homepages.
Texte: msk / Fotos: pixabay.com

Texte: msk / Fotos: pixabay.com

Caritas Hospiz | Hospizteam Hollabrunn

Dieses Angebot richtet sich an Trauernde, die einen nahestehenden Menschen verloren haben.

Der Tod eines geliebten Menschen bedeutet eine tiefe seelische Erschütterung und verändert unser Leben grundlegend.

Im offenen Trauercafé wollen wir für Trauernde einen gemütlichen und geschützten Raum schaffen.

Einen Raum zum Begegnen und einen Raum zum Erinnern, einen Raum zum Zuhören und einen Raum, um gehört zu werden, einen Raum zum Trauern und einen Raum zum Innehalten, einen Raum,

um Gefühle anzusprechen und auszudrücken. Im Trauercafé wollen wir gemeinsam dazu beitragen, Trost und Kraft für den eigenen Weg zu finden.

Ort:
Pfarre Hollabrunn
Kirchenpl. 5, 2020 Hollabrunn

Begleitung:
Agnes Weidinger
Lebens- und Sozialberaterin,
Hospiz- und Trauerbegleiterin

Anke Schneider
Hospiz- und Trauerbegleiterin

Begleitung:
Das Angebot ist kostenlos und für alle zugänglich, unabhängig von Religionszugehörigkeit und Weltanschauung.

Information:
Anita Kohl
Hospizteam Hollabrunn
Tel 0664-829 44 76
E-Mail:
anita.kohl@caritas-wien.at

Wenn Sie uns unterstützen möchten:
AT47 2011 1890 8900 0000
Kennwort:
„Hospiz NÖ“

Jede
Hilfe
wirkt!

Caritas
Pflege



Caritas Erzdiözese Wien
www.caritas-hospiz.at

Kiwogo Schöpfungswallfahrt am 15. September in Rohrbach
 Von Station zu Station ging es von der Kirche zum Pfarrgarten, weiter zum Brunnen im neu gestalteten Pfarrhofgarten und als letzte Station zum Friedensstein, dem Gedenkstein an die Kriegsoffer. Suchen, verkosten, spielen, singen, hören, schmücken, beten - die Methodenpalette war wieder vielfältig. Gedanken des Heiligen Franz von Assisi begleiteten uns.



Guter Gott, hilf uns,
 unsere Welt so zu betrachten,
 wie Franziskus es uns vorgelebt hat:
 Alles, was wir zum Leben brauchen, ist
 dein Geschenk an uns.
 Lass uns dankbar leben, und wo es nötig
 ist, lehre uns auch, verzichten zu können.
 Amen.

msk, aus einem Stationengebet

Kinder im Gottesdienst

Im Advent und zu Weihnachten gibt es viele Liturgien und Bräuche, die „von Haus aus“ besonders Kinder ansprechen möchten: Adventkranzsegnung, Rorate, Nikolausandacht, Krippenandacht bzw. Familienmette, Sternsingen, Dreikönigsfest.

Auch in unseren regulären Pfarrgottesdiensten versuchen wir, Teile der Gottesdienste kindgemäß zu gestalten.

Wir freuen uns stets, wenn Kinder im Gottesdienst da sind - und wollen dann auch auf sie eingehen können, mit einem ihnen bekannten Lied mit Bewegung, oder einfacheren (Lesungs-)Texten, oder einer Aktion. Falls Unmut aufkommt, etwa über lautes oder „unangebrachtes Verhalten“ in einer Kirche, in einer Messe, über die „Störung“, die Kinder hineinbringen, weil sie eben vieles anders wahr- und aufnehmen, bitten wir um Nachsicht und um Verständnis! Auch Kinder sollen die Chance erhalten, sich zugehörig zu fühlen, in das Geschehen einer liturgischen Feier hineinwachsen zu können und auf eine auch für sie ansprechende Weise mitfeiern zu können.

Kinder durchbrechen immer wieder unsere Gewohnheiten, das ist nicht immer leicht zu ertragen, aber das muss nicht immer negative Folgen haben. Letztlich ist es doch ihr lebendiges Mittun, ihre Spontanität und Freude, die sie zeigen, wenn sie etwas verstanden haben, wenn auf sie eingegangen wird, wenn sie sich in ihrem Kindsein einbringen dürfen.

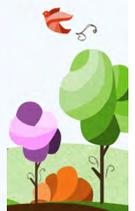
Es ist Aufgabe der ganzen Gemeinde, Kinder mitleben und mitlernen zu lassen, in Gemeinschaft zu beten und Gott zu feiern - und sie werden dies nur tun, wenn sie sich willkommen fühlen wie alle anderen auch.

*Pfarrer Andreas Kalita
 Pastoralassistentin Maria Sigert-Kraupp*

Die Termine der nächsten Kiwogos und Famgodis (Kinderwortgottesdienste und Familiengottesdienste) erfahren Sie auf Seite 22 in dieser Pfarrblattausgabe bzw. in den aktuellen Gottesdienstordnungen.

Jungschargruppe

Immer von 15:30 – 17:30
 im Dorfczentrum Fahndorf!



Jedes Kind ist herzlich willkommen.

Es sind Kinder von 3 – 10 Jahren vor Ort.
 Alle Ortschaften aus dem Pfarrverband sind willkommen und vertreten.

- | | |
|---------------------|------------------|
| ✦ 06. Dezember 2023 | ✦ 24. April 2024 |
| ✦ 20. Dezember 2023 | ✦ 08. Mai 2024 |
| ✦ 03. Jänner 2024 | ✦ 22. Mai 2024 |
| ✦ 17. Jänner 2024 | ✦ 05. Juni 2024 |
| ✦ 31. Jänner 2024 | ✦ 19. Juni 2024 |

Bei Fragen, oder auch, wenn ihr Lust habt, uns zu unterstützen, ruft einfach an! - 0660 666 50 79 - Patricia Larott in Zusammenarbeit mit dem Pfarrverband

Kennt ihr schon die Homepages der ...?

Katholischen Jungschar
wien.jungschar.at

Fachstelle Ministrieren
 Wir Minis - vorne dabei
www.minis.wien

Junge Kirche
www.jungekirche.wien

Erntedankfest und Pfarrheureriger

Das Erntedankfest erinnert uns jedes Jahr daran, dankbar für das Leben und Gottes Gaben zu sein. Heuer freuten wir uns besonders über die Mitgestaltung von Kirchenraum und Gottesdienst durch unsere Jungschargruppe. Nach dem Gottesdienst hatten wir wieder einen schönen Pfarrheurerigen in unserem gemütlichen Dorfstadl.

Text und Fotos: Thesi Madl



Ein neuer Blickfang

Beim Haupteingang vor der Kirche in Fahndorf hat die Jungschar ein schlichtes, bemaltes Arrangement aus Blumenkästen aufgestellt und somit den Platz, wo eine Bank zum Verweilen einlädt, verschönert. Herzlichen Dank für die tolle Idee und ihre Umsetzung!

Text: msk / Foto: Patricia Larott

Schlichtwegs große Wirkung
Auch in der Kirche Fahndorf war bei der Nacht der Tausend Lichter reger Besuch. „Es war immer ein Kommen und Gehen, trotz Strizel-Ausspielen im Dorfhaus“, freute sich Initiatorin Patricia Larott.

Text: msk / Foto: Patricia Larott



So	03. 12.	08.30 Uhr	1. Adventssonntag – Adventkranzsegnung: + Eltern, Großeltern und Verw. von Fam. Franz GAUSER + für beiders. + Eltern von Fam. SCHUCH
Fr	08. 12.	08.30 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria:
So	10. 12.	08.30 Uhr	für die + der Fam. WÖBER
So	17. 12.	08.30 Uhr	Zum Sterbetag von der Mutter
Sa	23. 12.	17.00 Uhr	4. Advent
So	24. 12.	20.00 Uhr	HEILIGER ABEND – Christmette: + Eltern und Großeltern Fam. GAUSER
Mo	25. 12.	10.00 Uhr	CHRISTTAG: für beiders. + Eltern, Großeltern und Verw. von Fam. EHRENTRAUT
Di	26. 12.	08.30 Uhr	STEFANITAG:
So	31. 12.	08.30 Uhr	JAHRESSCHLUSS: + Gatten und Vater Johann KAMPTNER und Verw.
Mo	01. 01.	08.30 Uhr	NEUJAHR:
Sa	06. 01.	08.30 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - Sendung der Sternsinger:
So	07. 01.	08.30 Uhr	Fest der Taufe Jesu: + Gatten und Vater Johann KAMPTNER und Verw. + Eltern von Fam. GAUSER
So	14. 01.	08.30 Uhr	.....
So	21. 01.	08.30 Uhr	.....
So	28. 01.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst - Jungscharmesse
So	04. 02.	08.30 Uhr	mit Blasiussegen
So	11. 02.	08.30 Uhr	+ Eltern und Großeltern von Fam. GAUSER
Mi	14. 02.	17.00 Uhr	Aschermittwoch
So	18. 02.	08.30 Uhr	.....
So	25. 02.	08.30 Uhr	.....

Kreuzwegandacht
Sonntag, 25. 2.
um 15.00 Uhr
in der
Pfarrkirche Fahndorf

Adventstand der Jungschar Fahndorf
Samstag, 16.12., ab 17.00 Uhr
im Dorfstadl Fahndorf

Beim Glühweinausschank des DEV Fahndorf wird die Jungschar Fahndorf ebenfalls mit ihrem Stand eigene Weihnachtsbasteleien gegen Spenden anbieten. Wir hoffen auf zahlreichen

Foto: pixabay.com

Herzliche Einladung zur Wortgottesfeier am Christtag
Montag, 25. Dezember
um 10 Uhr mit der
Oberndorfer Stille Nacht Messe
nach einem Arrangement von Lukas Marek,
aufgeführt vom Ensemble "Sacralissimo"
unter der Leitung von Alfons Koller

Foto: pixabay.com

Diamantene Hochzeit

Erika und Reinhard Staudinger feierten im Sommer ihre Diamantene Hochzeit. Pfarrer Andreas sprach den Segen für das Jubelpaar, das in guten und auch in schweren Zeiten stets füreinander da war.

Foto und Text: Maria Guggenberger



Segnung neuer Anschaffungen für die Freiwillige Feuerwehr

Im Rahmen des diesjährigen FF-Festes wurde die neue Spritze gesegnet. Da auch neue Helme benötigt wurden, wurde eine Helmpatenschaft-Aktion ins Leben gerufen, die dankenswerterweise großzügig von der Bevölkerung angenommen wurde. Im September segnete Franz Bierbaumer die neuen Feuerwehrhelme der FF Gettsdorf, die durch diese Patenschaften angeschafft werden konnten.

Text: Maria Guggenberger / Fotos: Josef Guggenberger



Vielen Dank an die freiwilligen Helferinnen und Helfer, die vor Allerheiligen die Plätze um Kirche, Pfarrhof, Kriegerdenkmal und Friedhof gereinigt haben!

Foto und Text: Maria Guggenberger



Engel des Lichts

Es gibt sie, die vielen Lichtquellen in unserem Alltag, die großen und kleinen Lichtblicke, auf die wir schauen, um uns von ihnen stärken zu lassen.

Es gibt sie, die unscheinbaren Lichtgestalten, die tagtäglich unseren Weg kreuzen, von denen wir oft erst im Nachhinein merken, wie gut sie uns getan haben.

Es gibt sie, die Stillen und Treuen, die unaufdringlich und aufmerksam, schlicht und wohlwollend unser Leben bereichern.

Es gibt sie, die Engel des Lichtes, Frauen, Männer und Kinder, die Segen bringen in das Dunkel und in die Nächte unserer Tage. - Wir wären bedeutend ärmer ohne sie.

Paul Weismantel

Nacht der 1000 Lichter

Am 31.10., dem Tag vor Allerheiligen, luden wir, wie viele Kirchen im ganzen Land, zur Nacht der 1000 Lichter. Wir freuen uns, dass viele Menschen diese Gelegenheit zu meditativen Momenten in der besonderen Atmosphäre der mit vielen Kerzen beleuchteten Kirche nutzten.

Vielen Dank auch an alle, die mithalfen!

Text und Fotos: Maria Guggenberger



So	03. 12.	08.30 Uhr	1. Adventssonntag – Adventkranzsegnung: + Eltern DIETRICH
Fr	08. 12.	08.30 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria: für die + der Fam. FRITZ + Hermine und Hans KOPFSCHLÄGEL
So	10. 12.	08.30 Uhr	für die + der Fam. Josef HÖLLER
So	17. 12.	08.30 Uhr	+ Erna und Josef GUGGENBERGER
Do	21. 12.	15.00 Uhr	Seniorenmesse
Sa	23. 12.	17.00 Uhr	4. Advent
So	24. 12.	20.00 Uhr	HEILIGER ABEND – Christmette: + Pfarrer Norbert PECHA + Josefine und Franz GILLY
Mo	25. 12.	08.30 Uhr	CHRISTTAG: + Stefanie und Johann EHRENTAUF
Di	26. 12.	08.30 Uhr	STEFANITAG: + Eltern DIETRICH - MANTLER
So	31. 12.	08.30 Uhr	JAHRESSCHLUSS:
Mo	01. 01.	15.00 Uhr	NEUJAHR:
Sa	06. 01.	08.30 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - Sendung der Sternsinger:
So	07. 01.	08.30 Uhr	Fest der Taufe Jesu: + Eltern Josef und Johanna GUGGENBERGER + Gatten und Vater Alfred PILLER
So	14. 01.	08.30 Uhr	.....
So	21. 01.	08.30 Uhr	.....
So	28. 01.	08.30 Uhr	.....
So	04. 02.	08.30 Uhr	mit Blasiussegen
So	11. 02.	08.30 Uhr	.....
Mi	14. 02.	18.00 Uhr	Aschermittwoch
So	18. 02.	08.30 Uhr	.....
So	25. 02.	08.30 Uhr	+ Frieda GUGGENBERGER und Anna MALLI

Kreuzwegandacht
Sonntag, 25. 2.
um 14.00 Uhr
in der
Pfarrkirche Gettsdorf

Herzliche Einladung zur
Seniorenweihnacht
am Donnerstag, 21. 12.,
um 15.00 Uhr hl. Messe,
anschl. Feier im Agaperaum

Unsere nächsten Agape-Termine:
3. 12. 2023, 14. 1. , 4. 2. und 3. 3. 2024
jeweils im Anschluss an den Gottesdienst
im Agape-Raum im Pfarrhof Gettsdorf

Besinnliches zum Valentinstag am So, 18. 2. 2024

Anlässlich des Patroziniums des Hl. Valentin,
dem Schutzheiligen aller Liebenden
und unserem Kirchenpatron,
lädt der Pfarrgemeinderat

zwischen 17.00 und 20.00 Uhr herzlich ein,
in der **Pfarrkirche Gettsdorf** bei Kerzenschein
und Gedanken rund um die Liebe zu verweilen.

Fotos: pixabay.com



Eine süße Gabe zum Erntedank

Heuer wurden in Glaubendorf an alle Messbesucher zum Erntedankfest kleine Rosenzucker-Gläschen ausgeteilt. Im Vorfeld haben die Kinder die Gläser kunstvoll verziert. Den Abschluss der Vorbereitungsarbeiten bildete das gemeinsame Backen von Muffins, die sogleich vernascht wurden. Große Freude fand die Pfarrgemeinde daran, dass die Kinder wieder den Gottesdienst mitgestalteten.

Text und Fotos: Sabine Brandstätter



Sonntag der Weltmission

Die Kinder waren sehr brav, haben fleißig Schokopralinen für den guten Zweck verkauft, und unsere Ministranten Ella und

Adrian haben das Projekt vorgestellt.

*Text: Sabine Brandstätter
Fotos: Karin Schneider und Günther Brandstätter*



Allerheiligen

Traditionell an Allerheiligen starteten die Feierlichkeiten in Glaubendorf beim Kriegerdenkmal, die Ortsmusik führte den Festzug zur Kirche an, und nach dem Gottesdienst fand



der Friedhofsgang mit Gräbersegnung statt. Der Einladung des Pfarrgemeinderates zur anschließenden Striezeljause folgten viele Mess- und Friedhofsbesucher:innen.

Fotos: Günther Brandstätter



Weihnachten 2023 in der Pfarre

Da heuer am 24. Dezember der 4. Adventssonntag und der Heilige Abend zusammenfallen, haben wir uns im Pfarrgemeinderat entschlossen, neue Wege zu gehen, wie wir gut, familienfreundlich und vor allem ohne zeitlichen Druck Weihnachten gemeinsam sowohl als Pfarrgemeinde als auch daheim feiern können. Folgender Terminplan wurde daraufhin erstellt:

Freitag, 22. Dezember: 17.00 Uhr Hl. Messe zum 4. Advent mit dem Entzünden der vierten Kerze am Adventkranz. Wir feiern also ausnahmsweise den 4. Adventssonntag schon am Freitagabend!

Sonntag, 24. Dezember: 16:00 Familienmette mit anschließendem traditionellem Turmblasen unserer Ortsmusik. In der Heiligen Nacht wird also kein weiterer Gottesdienst mehr gefeiert! Die Christmette um 16.00 ist bereits unser Weihnachtsgottesdienst zum Hl. Abend für alle, Kinder und Erwachsene.

Am Christtag, Montag, 25. Dezember, und am Stephanitag, Dienstag, 26. Dezember, finden die Gottesdienste wie gewohnt um jeweils 08.30 Uhr statt.

Unsere Beweggründe: 1.) Das Entzünden der vierten Adventkranzkerze soll nicht unter den Tisch fallen. 2.) Für Familien mit jüngeren Kindern, aber auch für viele ältere Gottesdienstbesucher:innen soll es zeitlich einfacher sein, an der Mette teilzunehmen.

3.) Drei Gottesdienste an einem Tag - 4. Advent in der Früh, Krippenandacht für Kinder bzw. Turmblasen am Nachmittag und Mette in der Nacht - hieße, dreimal mit wenigen Besucher:innen feiern, statt einmal mit allen.

4.) Es bleiben genügend Zeit und Ruhe für das private Weihnachten Feiern zu Hause, für Bescherung und gemeinsames Zusammensein.

Als PGR hoffen wir, dass unsere Entscheidung auf breite Zustimmung trifft und Sie sich mit uns freuen, dass auch auf diese Weise Weihnachten heuer wieder zu einem ganz besonderen Fest im Miteinander der pfarrlichen Gottesdienste und in den Familien zu Hause werden kann!

Michael Kutschera und Norbert Humpel für den Pfarrgemeinderat der Pfarre Glaubendorf

Bitte beachten Sie: Einmal monatlich wird der Sonntagsgottesdienst statt am Sonntag bereits am Vorabend, also samstags, gefeiert.

In den Wintermonaten entfällt mittwochs der Wochentagsgottesdienst.

Sa	02. 12.	17.00 Uhr	1. Adventssonntag – Adventkranzsegnung mit Öffnung des 2. Adventfensters + Karl und Andreas HUMPEL und Eltern und Großeltern
Fr	08. 12.	08.30 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria + Eltern und Großeltern KNAPP und Leopoldine KNAPP + Franz GRASL und Eltern
So	10. 12.	08.30 Uhr	.....
Sa	16. 12.	06.30 Uhr	Rorate mit anschl. Frühstück + Schwester und Familienangehörige
So	17. 12.	08.30 Uhr	+ Karl SPIREK und Johann MAURER + Franz und Franziska BAUER
Fr	22. 12.	17.00 Uhr	4. Advent
So	24. 12.	16.00 Uhr	HEILIGER ABEND – Familienmette + Eltern und Großeltern PROCHASKA und Onkel + Erhard und Hermine KUTSCHERA und Peter und Rosette INGOLD + Maria und Leopold SCHMID
		anschl.	Turmblasen
Mo	25. 12.	08.30 Uhr	CHRISTAG: für die + der Fam. KÜHRER und KROTTENDORFER
Di	26. 12.	08.30 Uhr	STEFANITAG:
So	31. 12.	08.30 Uhr	JAHRESSCHLUSS:
Mo	01. 01.	16.00 Uhr	NEUJAHR: + Eltern und Großeltern BRANDSTÄTTER - mit Neujahrsagape
Sa	06. 01.	08.30 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - Sendung der Sternsinger: + Marie und Johann SCHIRRER, Josef und Helga WEINBERGER und Franz MIKLETITSCH
So	07. 01.	08.30 Uhr	Fest der Taufe Jesu: Auf bestimmte Meinung
So	14. 01.	08.30 Uhr	.....
So	21. 01.	08.30 Uhr	.....
Sa	27. 01.	18.00 Uhr	+ Irmi und Karl HUMPEL und Karl PILS und Fam.
Fr	02. 02.	18.30 Uhr	Maria Lichtmess mit Blasiussegen
So	04. 02.	08.30 Uhr	.....
So	11. 02.	08.30 Uhr	+ Josef und Anna WICHTL und beiders. Eltern
Mi	14. 02.	19.00 Uhr	Aschermittwoch
So	18. 02.	08.30 Uhr	.....
Sa	24. 02.	18.00 Uhr	+ Eltern SCHLAGER

Kreuzwegandachten
Sonntag, 18. 2. und
Sonntag, 25. 2.
um 14.00 Uhr,
Pfarrkirche Glaubendorf

Adventkranzsegnung
Samstag, 2. Dezember 2023
um 17.00 Uhr im Rahmen der Hl. Messe, anschließend
Öffnung des Adventfensters Nr. 2
im neuen Dorfhaus Glaubendorf und
gemütlicher Ausklang bei Speisen und Getränken

Rorate-Messe am Samstag, den 16. Dezember 2023,
um 6.30 Uhr in der Pfarrkirche, im Anschluss
gemeinsames Adventfrühstück im neuen Dorfhaus

Familienmette
am
24. Dezember 2023
um 16.00 Uhr
in der Pfarrkirche,
im Anschluss
Turmblasen



Herzliche Einladung,
gemeinsam Neujahr zu feiern:
Neujahrsmesse und –Segen
Montag, 1. Jänner 2024
um 16.00 Uhr in der Kirche,
anschließend wollen wir
im Rahmen einer
„Neujahrs-Agape“
im Dorfhaus Glaubendorf
auf das neue Jahr
anstoßen.



Fotos: pixabay.com



„Is a stille Zeit“
Adventkonzert der Kirchenchöre
Glaubendorf und Ziersdorf
am **Samstag, 16.12.2023, 18:30 Uhr**
in Koller's Oldtimer-Museum Heldenberg
im Rahmen des Adventmarkte bei der Lesung von Josef Newerkla
Eintritt: Freie Spende Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kräuterweihe

Im Laufe des Sommers sammelten und trockneten eifrige „Kräuterweiblein“ wie alljährlich verschiedene Heilkräuter, die sie vor Maria Himmelfahrt zu kleinen Sträußchen banden. Beim Feiertaggottesdienst wurden die Sträußchen von Pfarrer Andreas Kalita gesegnet und nach der Messe vor der Kirche an die Anwesenden gegen eine Spende verteilt. Der Pfarrgemeinderat sorgte wieder für eine gute Bewirtung bei der Agape.



Fotos: Adolf Hainzl

Segnung der neuen Tragkraftspritze

Beim gut besuchten Feuerwehr-Kirtag der FF Großmeiseldorf segnete Pfarrer Andreas Kalita am Ende der Feldmesse die neue Tragkraftspritze und wünschte einen unfallfreien Einsatz.

Foto: Adolf Hainzl



Mittagstisch und Gewinnspiel zum Erntedankfest

Im Anschluss an die hl. Messe versorgte der Pfarrgemeinderat die Gäste mit köstlichen Speisen, Verdauungstamperl und guten Weinen. Bei der Verlosung des Gewinnspiels zählten drei Damen zu den glücklichen Gewinnerinnen, im Bild mit dem stellvertretenden Vorsitzenden des PGR Gottfried Fischer.

Fotos: Adolf Hainzl, Hermann Fischer, Anita Hummel

Alle Texte dieser Pfarrrseite: Adolf Hainzl msk

Bereits Tradition ist der „Radsonntag“ in unserem Pfarrverband. Diesmal fuhren Radfahrer:innen aus Großmeiseldorf nach Ziersdorf, wo sie und ihre Fahrräder gesegnet wurden.

Foto: Adolf Hainzl



Gottes Segen zum 60er!



Dem langjährigen Aushilfskaplan Mag. Franz Bierbaumer gratulierten im Namen der Pfarre am 15. 10. der stellvertretende Vorsitzende des



Pfarrgemeinderates Gottfried Fischer und BGM Ing. Hermann Fischer zum 60. Geburtstag. Nach dem Gottesdienst bereitete der PGR eine Agape im Pfarrstadel, wo viele die Gelegenheit zur persönlichen Gratulation nutzten.

Fotos: Adolf Hainzl



„Tu Gutes für dich und mich“

Zum Weltmissionssonntag folgten die Ministranten dem Motto der Missio- Jugendaktion. Ebenso unterstützten die Besucher mit ihren Spenden beim Kauf der fair trade Schokoprälinen und Blue Chips nach der sonntäglichen Wortgottesfeier diese Aktion. Mit Erfolg - alles war restlos ausverkauft!

Danke, Barbara, Johanna, Johannes und Juliana!

Text: Adolf Hainzl, msk / Foto: Adolf Hainzl

So	03. 12.	10.00 Uhr	1. Adventssonntag – Adventkranzsegnung für die + der Fam. UHL und NEUWIRTH
Fr	08. 12.	10.00 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria: + Richard und Josef WENZL, Eltern und Schwiegereltern
Sa	09. 12.	06.30 Uhr	Rorate mit anssl. Frühstück
So	10. 12.	10.00 Uhr	.....
So	17. 12.	10.00 Uhr	für die + der Fam. JUNGMAJR und AUTHERITH
Sa	23. 12.	17.00 Uhr	4. Advent - Wort-Gottes-Feier
So	24. 12.	20.00 Uhr	HEILIGER ABEND – Christmette: + Liselotte, Robert und Florian PANHOLZER für die + der Fam. LUSSI + Gatten Siegfried MAYER
Mo	25. 12.	10.00 Uhr	CHRISTTAG: Uraufführung Weihnachtskantate v. Robert Pfannhauser
Di	26. 12.	10.00 Uhr	STEFANITAG:
So	31. 12.	10.00 Uhr	JAHRESSCHLUSS:
Mo	01. 01.	10.00 Uhr	NEUJAHR:
Sa	06. 01.	10.00 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - Sendung der Sternsinger:
So	07. 01.	10.00 Uhr	Fest der Taufe Jesu
So	14. 01.	10.00 Uhr	.....
So	21. 01.	10.00 Uhr	.....
So	28. 01.	10.00 Uhr	für die + der Fam. JUNGMAJR und AUTHERITH
So	04. 02.	10.00 Uhr	+ Karl und Barbara LUSSI - mit Blasiussegen
So	11. 02.	10.00 Uhr	.....
Mi	14. 02.	17.00 Uhr	Aschermittwoch
So	18. 02.	10.00 Uhr	.....
So	25. 02.	10.00 Uhr	.....

Kreuzwegandacht
Sonntag, 25. 2.
um 14.30 Uhr
Pfarrkirche Großmeiseldorf

Herzliche Einladung zum
BESINNlichen ADVENT
am 3. Dezember 2023, 15.00 Uhr
Pfarrkirche Großmeiseldorf

Die Musiker Daniel Gutmann - Gesang
Philipp Manuel Gutmann - Violine
Johanna Kronsteiner – Orgel
gestalten das musikalische Programm.

Nach dem Konzert finden ein
Weihnachtsmarkt mit Keksverkauf und eine
Krippenausstellung im Pfarrhof statt.
Ebenso ist für ein gemütliches Beisammensein
mit Speisen und Getränken im Pfarrstadel gesorgt.

Der Pfarrgemeinderat Großmeiseldorf
freut sich auf Ihr Kommen!



Bild: Pfarre Großmeiseldorf

Kerzenschein, Morgendämmerung, Engelsbotschaften, eine Frühmesse zu Ehren Mariens im Advent, so feiern wir

Rorate in der Pfarrkirche Großmeiseldorf
am Samstag, 9. Dezember, um 06.30 Uhr
mit anschließendem Frühstück im Pfarrhof

Am 21. Februar 2024 jährt sich der 100. Geburtstag des genialen Großmeiseldorfer Komponisten und Musikers Robert Pfannhauser. Aus diesem Anlass feiern wir in der Pfarrkirche den

Weihnachtsfestgottesdienst
am Christtag, 25. Dezember 2023, um 10.00 Uhr
mit der Welturaufführung der

Weihnachtskantate von Robert Pfannhauser
„Ein Kindelein uns geboren“
deutsche Weihnachtsmesse in F-Dur
nach Texten aus dem katholischen Gebetsbuch Paderborn
„Sursum Corda“, komponiert 1994, für Orgel und Sologesang

Mit **Walter Steiner** - Orgel und **Sophie Kurzbauer** - Gesang
Nach einem Arrangement von Walter Steiner, Organist und Musiker, werden Einzug, Gloria, Sanktus und Agnus Dei dargeboten.



Verabschiedung Ministranten

Über sieben Jahre versahen Katja Schuster und Magdalena Koll den Dienst am Altar. Das Erntedankfest war ein guter Anlass, den beiden für ihren langjährigen, verlässlichen Dienst als Ministrantinnen, Sternsingerinnen und Ratscherinnen zu danken. Pfarre Andreas überreichte Urkunden und eine süße Überraschung.



20 Jahr Jubiläum



Seit September 2003 ist Pfarrer Andreas nun im Pfarrverband und in unserer Pfarre Rohrbach tätig. Es war eine Zeit, in der viele Projekte verwirklicht wurden – angefangen von der Innenrenovierung 2004 bis zur Orgelsanierung 2019. Viele gemeinsame Aktivitäten, kirchliche Feiern und Veranstaltungen konnten in der Pfarre durchgeführt werden. Die Arbeit im Pfarrgemeinderat war und ist sehr konstruktiv, freundschaftlich und wertschätzend.

Beim Erntedankfest bedankten wir uns deshalb auch bei Pfarrer Andreas, der uns in den letzten 20 Jahren bei der Umsetzung unserer Ideen und Projekte immer unterstützt und bestärkt hat. Wir wünschen ihm Gottes Segen und hoffen, dass er unserer Pfarre noch lange erhalten bleibt.

Missio-Sonntag

Dass man auch mit dem Kauf von Schokolade Gutes tun kann, beweist die alljährliche Missio-Aktion. Katja Schuster stellte am Sonntag der Weltkirche die diesjährigen Schwerpunkt-Projekte vor und übernahm mit ihrem Team nach der Messe den Verkauf der Schokolade und Kartoffel-Chips. Vielen Dank!



Texte: Margit Klepp / Fotos: Brigitte Furtlehner

Neue Orgel für Filialkirche Kiblitz

Wir nutzten die Gelegenheit, eine jüngere und technisch besser ausgereifte elektrische Orgel für Kiblitz zu erhalten: In der Pfarre Aspersdorf wurde eine neue Orgel angeschafft, und für die alte Orgel ein neuer Platz gesucht. Nach Absprache im PGR der Pfarre Rohrbach und einer Besichtigung kamen wir überein, das Angebot anzunehmen. Bei der Abholung mussten Otto Frey, Josef Reinwein und Gerhard Schneider kräftig mit anpacken, um mit dem Instrument eine Höhe von 7,5 m zu überwinden. In der Kirche Kiblitz war der Tausch der beiden Orgeln einfacher.

Wir freuen uns sehr über die neue Orgel, Modell Johannes Opus 910, für unsere Filialkirche. Unsere alte Orgel findet weiterhin ihre Verwendung, nun in der Aufbahrungshalle Ziersdorf.

Text: Josef Reinwein / Fotos: Transport Josef Reinwein, Orgel Detail: Brigitte Furtlehner



GRÜNZWEIG
TISCHLEREI & MÖBELHAUS

3710 ZIERSDORF T: 02956/2226 E: office@gruenzeig.cc
Wienerstraße 16 F: 02956/2226 4 I: www.gruenzeig.c

So	03. 12.	10.00 Uhr	1. Adventsonntag – Adventkranzsegnung + Mutter Rosemarie BERGER
Fr	08. 12.	06.30 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria: Rorate mit anschl. Frühstück
So	10. 12.	10.00 Uhr	+ Mutter und Großmutter Josefina PACHNER
Sa	16. 12.	17.30 Uhr	Hl. Messe in Dippersdorf beim Bründl
So	17. 12.	10.00 Uhr	+ Anna und Alfred OSWALD
Sa	23. 12.	18.00 Uhr	4. Advent
So	24. 12.	21.00 Uhr	HEILIGER ABEND – Turmblasen
		21.30 Uhr	Christmette: + Hedwig und Erich KUNTNER und beiders. Verw.
			+ Eltern Maria und Herbert WENZL
Mo	25. 12.	10.00 Uhr	CHRISTTAG: + Vater Josef SCHIERER und Eltern Anna und Johann HARTL
			+ Gatten und Vater Otto FREY, Eltern, Bruder und Schwiegereltern
Di	26. 12.	—	hl. Messe in Kiblitz
So	31. 12.	10.00 Uhr	JAHRESSCHLUSS:
Mo	01. 01.	—	NEUJAHR: hl. Messe in Kiblitz
Sa	06. 01.	10.00 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN - Sendung der Sternsinger:
			+ Eltern Johann und Anna HARTL
So	07. 01.	—	hl. Messe in Kiblitz
So	14. 01.	10.00 Uhr	+ Hedwig und Erich KUNTNER und beiders. Verw.
So	21. 01.	10.00 Uhr	.....
So	28. 01.	10.00 Uhr	.....
So	04. 02.	10.00 Uhr	..... mit Blasiussegen
So	11. 02.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Engelbert RESCH
Mi	14. 02.	18.00 Uhr	Aschermittwoch
So	18. 02.	10.00 Uhr	+ Hedwig und Erich KUNTNER
So	25. 02.	10.00 Uhr	+ Josef PFEIFFER und Verw.

Kreuzwegandachten
Sonntag, 18. 2. und 25. 2.
um 13.30 Uhr
in der
Pfarrkirche Rohrbach

Fackel-Messe beim
Dippersdorfer Bründl
Samstag, 16. Dezember, 17.30 Uhr
100 Fackel erleuchten das Bründl,
ein Posaunen-Ensemble der TKZ spielt
die Grinzner Krippenmesse
Die FF Dippersdorf lädt zur Agape.

Herzliche Einladung zu unserer
Roratemesse am 8. Dezember
um 6.30 Uhr in der Pfarrkirche Rohrbach
mit anschließendem gemeinsamen
Frühstück im Pfarrsaal.

**Adventkonzert der
Musikwerkstatt Rohrbach
am 17. Dezember, 15.30 Uhr
in der Pfarrkirche Rohrbach**

Filialkirche Kiblitz

Sa	02. 12.	19.00 Uhr	1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung
Fr	08. 12.	10.00 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria: + Eltern KREUZINGER
			+ Josef PENDL
Sa	09. 12.	----	keine hl. Messe
Sa	16. 12.	19.00 Uhr	für die + der Fam. HOFBAUER
Sa	23. 12.	----	keine hl. Messe
So	24. 12.	16.00 Uhr	HEILIGER ABEND – Krippenandacht
Di	26. 12.	10.00 Uhr	Stefanitag: + Gattin Martha RITTLER und beiders. Eltern
Sa	30. 12.	—	keine Hl. Messe
Mo	01. 01.	10.00 Uhr	NEUJAHR:
So	07. 01.	10.00 Uhr	Fest Taufe Jesu - Sendung der Sternsinger + Anna SCHNEIDER u. beiders. Eltern
Sa	13. 01.	19.00 Uhr	.....
Sa	20. 01.	19.00 Uhr	+ Gerda TACHA
Sa	27. 01.	19.00 Uhr	+ Eltern Hildegard und Josef UNFRIED
Sa	03. 02.	19.00 Uhr	..... mit Blasiussegen
Sa	10. 02.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Ernst HUBER
Sa	17. 02.	19.00 Uhr	+ Eltern MAYER
Sa	24. 02.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Leopold KLIMPFINGER

Weihnachtskindergarten am 24.12.
der Jugend Kiblitz
für alle Kinder der Pfarre Rohrbach.
im Dorfzentrum Kiblitz von 13.00 bis 16.00 Uhr



Herzliche Einladung zur
Krippenandacht
am Heiligen Abend
um 16.00 Uhr, Filialkirche Kiblitz



Mit Wagemut und Putzeifer wurde unsere Pfarrkirche von vielen fleißigen Helferinnen und Helfern wieder blitzblank gereinigt. Ein großes Dankeschön dafür!



Nach wie vor sind wir auf der Suche nach einer Reinigungskraft, bezahlt auf Honorarbasis, für unsere Pfarrkirche!

Bei Interesse informieren und melden Sie sich bitte im Pfarrbüro zu den Bürozeiten oder per Telefon unter 0 2956/ 2219!

Text und Fotos: gw



Feierliche Aufnahme in den Mini-Dienst

Unsere Pfarrgemeinde freut sich sehr über den Eifer und die Treue, mit der Anna, Barbara, Daniel, Helena, Juliane, Raphaela und Viktoria ihren Ministrantendienst bei den Messfeiern verrichten. Zu Beginn der Hl. Messe am

15. Oktober wurden sie offiziell als Minis aufgenommen, bekamen ihr eigenes Ministranten-Kreuz und ihr Gewand feierlich überreicht, das sie sogleich anzogen und damit ministrierten.

Text: Pfarrer Andreas Kalita / Fotos: Stefanie Buchgrabaer



Die Dekanatsmännermesse der KMB am 15. September in Ziersdorf war gut besucht, auch zwei Frauen wagten es, mitzufeiern.

Im neuen Dekanat Schmidatal bleiben bewährte Veranstaltungen wie die Dekanats-Männermessen nach wie vor. Johann Schachenhuber (im Bild) und DI Josef Piller teilen sich die Aufgaben

des Dekanats-Männerobmanns.

Text und Fotos: msk



Bgm. Hermann Fischer, LAbg. a.D. Marianne Lembacher, Wolfgang Bigenzahn und Pfarrer Andreas Kalita gratulierten Elisabeth Ullmann zu den beiden wunderbaren Konzerten der Orgelkunst Ziersdorf, bei denen die Zuschauer allen Künstler:innen und deren grandiose Darbietungen wieder begeistert applaudierten.

Text: msk / Foto: H.Schleich

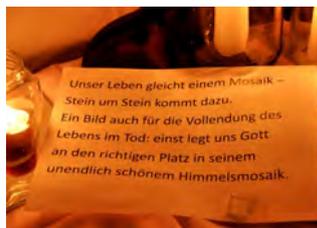


**SANITÄR - HEIZUNG
LÜFTUNG
BAUSPENGLEREI**



KURT KRAMMER

3710 Ziersdorf, Hornerstr.76, Tel. 02956/2765
office@krammer.or.at www.heizungOK.at



Die Nacht der tausend Lichter

Am Vorabend zu Allerheiligen fand sie zum ersten Mal in Ziersdorf statt: ca. 800 Lichter in Gläsern, acht Stationen zum Aktiv Werden, etwa 15 Helfer gesamt zum Aufbauen, Anzünden, Ausblasen und Wegräumen, etwa 250 Besucher:innen, davon zwei „Dauergäste“ - und durchgehend positives Feedback.

Text: msk / Fotos: Brigitte Furtlehner

Caritas

Hofladen Ziersdorf

Horner Straße 38 // 3710 Ziersdorf

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag 9–15 Uhr
Freitag 9–14 Uhr
Samstag 8.30–13.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Information und Bestellungen unter
0664-889 527 63

Unsere Produkte Lebensmittel von regionalen Lieferanten und Eigenproduktionen: • Eier • Honig • Marmelade • Salze • verschiedene Sirupe • eingelegtes Gemüse • Essig und Öle • Produktpalette der Firma Baron de Sel (Bio-Gewürze wie Thymian, Oregano, Majoran, etc.)

Die perfekten Geschenke vor, zu und nach Weihnachten:
Kunsthandwerksprodukte unserer Tagesstätten und/oder individuell für Sie zusammengestellte Geschenkkörbe

Joseph-Brot – so geht's: Mo-Do telefonisch beim Hofladen bestellen und Freitags direkt im Hofladen abholen.

Selbstbedienungsstand, Standort vor dem Hofladen Ziersdorf
Einkauf rund um die Uhr.

Jeden Montag – Mobiler Verkauf in Dippersdorf, Rohrbach und Kiblitz

- Dippersdorf / bei der Gärtnerei: 10.00–10.30 Uhr
- Rohrbach / Kirchenplatz: 10.45–11.15 Uhr
- Rohrbach / Siedlung Kreuzung Kellergasse: 11.15–11.30 Uhr
- Kiblitz / Kirchenplatz: 13.30–14 Uhr

Caritas Menschen mit Behinderung // www.caritas-wien.at

Pfarr Caritas Ziersdorf

Le+O-Sammlung vor den Supermärkten in Ziersdorf



Fast 30 Bananenschachteln gefüllt mit Zucker, Reis, Öl, Konserven und vielem mehr mit einem Gesamtgewicht von mehr als 700 kg wurden bei der jährlichen Erntedankammlung in Ziersdorf gespendet. Eine Spenderin hatte ihr gesamtes volles Einkaufswagen! dem Le+O-Sammlerteam überlassen. Die gesammelten Lebensmittel- und Geldspenden kommen bedürftigen Menschen in Niederösterreich und Wien zu Gute. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Unsere momentanen bzw. nächsten Vorhaben: Hoffnung und Freude wollen wir gezielt Kindern in der Ukraine mit kleinen Weihnachtspaketen, gefüllt mit Sachspenden für die jeweilige Altersgruppe, zu diesem Weihnachtsfest schenken. Dafür stellte unser Caritas-Team bereits einige Weihnachtsgeschenke zusammen.

Die Mitglieder der Pfarrcaritas-Gruppe gestalten wieder schöne Kerzen in Handarbeit, die Sie in der Adventzeit nach den Gottesdiensten gegen eine Spende erwerben können – zum Aufstellen, Anzünden, Weiter-schenken, Gedenken, zum Stillwerden, Freudeempfinden und Lichtbringen!

Auch heuer soll wieder, je nach Witterung, am Kirchenplatz oder in der Unterkirche, im Anschluss an die Christmette (Beginn: 21.30 Uhr) ein Glühweinausschank gegen Spenden für die Arbeit unserer Pfarrcaritas-gruppe stattfinden.

Text und Fotos: Daniel Seper

Nur für heute werde ich
eine gute Tat vollbringen.
Und ich werde es niemanden erzählen.

Johannes XXIII
aus dem Dekalog der Gelassenheit

20 PFARRE ZIERSDORF

Sa	02. 12.	18.00 Uhr	beiders. + Eltern der Fam. EHRENTRAUT - Adventkranzsegnung
So	03. 12.	10.00 Uhr	1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung + Gatten und Vater Franz KATZLER und beiders. Eltern
Di	05. 12.	17.00 Uhr	.....
Do	07. 12.	06.30 Uhr	Rorate + Vater und Gatten Johann BAUMGARTNER
Fr	08. 12.	10.00 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
		12.00 Uhr	Gnadenstunde in der Kirche
Sa	09. 12.	17.00 Uhr	+ Gatten und Vater Georg EHRENTRAUT
So	10. 12.	10.00 Uhr	+ Josef und Anna KARY + Franz POLLAND, Eltern und Schwiegereltern
Di	12. 12.	17.00 Uhr	.....
Do	14. 12.	06.30 Uhr	Rorate - gestaltet von der MMS Ziersdorf + Eltern Helene u. Franz KLIMPFINGER
Sa	16. 12.	-----	keine hl. Messe - 17.30 Uhr hl. Messe in Dippersdorf
So	17. 12.	10.00 Uhr	.....
		18.00 Uhr	Bußgottesdienst anschl. Möglichkeit zur Beichte und Aussprache
Di	19. 12.	17.00 Uhr	.....
Do	21. 12.	06.30 Uhr	Rorate
Sa	23. 12.	18.00 Uhr	4. Advent
So	24. 12.	16.40 Uhr	HEILIGER ABEND: Turmblasen am Marktplatz
		17.00 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel am Marktplatz
		21.30 Uhr	Christmette + der Fam. BIGENZAHN, ULLMANN, SAIPT + Eltern Hermine und Erich SCHMIDT und Gerti SCHMIDT + Markus MANTLER
Mo	25. 12.	10.00 Uhr	CHRISTTAG:
Di	26. 12.	10.00 Uhr	Stefanitag: gestaltet vom Kirchenchor Ziersdorf
Do	28. 12.	-----	keine hl. Messe
Sa	30. 12.	18.00 Uhr	+ Manuela SCHMUTZER von den Eltern und Geschwistern
So	31. 12.	10.00 Uhr	JAHRESSCHLUSS: für die + der Fam. FALSCHLEHNER
Mo	01. 01.	10.00 Uhr	NEUJAHR:
Di	02. 01.	-----	keine hl. Messe
Do	04. 01.	-----	keine hl. Messe
Fr	05. 01.	17.00 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		18.00 Uhr	hl. Messe
Sa	06. 01.	10.00 Uhr	ERSCHEINUNG DES HERRN:
So	07. 01.	10.00 Uhr	Fest der Taufe Jesu
Di	09. 01.	17.00 Uhr	.....
Do	11. 01.	08.00 Uhr	.....
Sa	13. 01.	18.00 Uhr	+ Gatten und Vater Georg EHRENTRAUT
So	14. 01.	10.00 Uhr	+ Mia PARISOT, Anna KORANDER und Josef NESTREBA
Di	16. 01.	-----	keine hl. Messe
Do	18. 01.	-----	keine hl. Messe
Sa	20. 01.	18.00 Uhr	.....
So	21. 01.	10.00 Uhr	.....
Di	23. 01.	17.00 Uhr	Zum Sterbetag + Karl WEIDINGER
Do	25. 01.	08.00 Uhr	.....
Sa	27. 01.	18.00 Uhr	.....
So	28. 01.	10.00 Uhr	+ Eltern Johanna und Franz SCHMUTZ
Di	30. 01.	17.00 Uhr	.....
Do	01. 02.	08.00 Uhr	.....
Fr	02. 02.	16.30 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe mit Blasiussegen
Sa	03. 02.	18.00 Uhr	.....
So	04. 02.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Edmund HOFMANN
Di	06. 02.	-----	keine hl. Messe
Do	08. 02.	-----	keine hl. Messe
Sa	10. 02.	18.00 Uhr	.....
So	11. 02.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Karl WEIDINGER
Di	13. 02.	17.00 Uhr	.....
Mi	14. 02.	19.00 Uhr	Aschermittwoch
Do	15. 02.	08.00 Uhr	.....
Sa	17. 02.	18.00 Uhr	.....

Kreuzwegandachten
Sonntag, 18. 2. und 25. 2.
um 14.00 Uhr
in der
Pfarrkirche Ziersdorf

So	18. 02.	10.00 Uhr	+ Maria BACHL, Tochter und Söhne
Di	20. 02.	-----	keine hl. Messe
Do	22. 02.	-----	keine hl. Messe
Sa	24. 02.	18.00 Uhr	+ Gatten und Vater Josef KITZLER

Rorate

Die Frühmesse im Advent feiern wir in der Pfarrkirche Ziersdorf wieder **donnerstags** am 7. 12., 14. 12. und am 21.12. jeweils um 06.30 Uhr.

Am 14.12. werden alle Rorate-Besucher:innen anschließend auf ein Frühstück in der MMS Ziersdorf eingeladen!

Kinder und Erwachsene, die gerne beim Sternsingen als Hl. Drei Könige und Sternträger oder als Begleitperson mitmachen wollen, sind herzlich eingeladen zum

Sternsingtreffen der Pfarre Ziersdorf mit vielen Infos, Rollen-Auswahl, Streckenaufteilung, ...



am Donnerstag, 14. 12. um 17.00 Uhr ins Pfarrheim Ziersdorf zu kommen!

Macht mit und macht Werbung! Infos auch im Pfarrbüro erhältlich.



9. DEZEMBER 2023
18:00 Uhr | Pfarrkirche Ziersdorf

Musikalische Leitung:
Nadja Schneeweiss, Andrea Weidinger,
Moritz Umlauf, Marina Groß

Eintritt freie Spende
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



„Is a stille Zeit“

Herzliche Einladung
zum **Adventkonzert**
der Kirchenchöre
Glaubendorf und Ziersdorf
am **Freitag, 15.12.2023,**
18.00 Uhr
in der **Pfarrkirche Ziersdorf**
Eintritt: Freie Spende
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pfarr Caritas Ziersdorf

Weihnachtskerzen zugunsten karitativer Zwecke werden vom Team der Pfarrcaritas ab 8. 12. an allen Adventsonntagen nach der hl. Messe in Ziersdorf gegen Ihre Spende angeboten.

Die Pfarrcaritas Ziersdorf lädt herzlich ein zum **Glühweinstand** am Heiligen Abend nach der Christmette am Ziersdorfer Kirchenplatz

Bei Schlechtwetter in der Unterkirche



Foto: pixabay.com



Konzertkarten & CDs als Weihnachtsgeschenk!

Infos: www.konzerthaus-weinviertel.at
02956/2204-16 bei Eva Strassl
Pfarrbüro 029 56 22 19



Ensemble Tonus „Blechbläsermusik auf historischen Instrumenten“

Das Ensemble Tonus wurde 1999 von Musikern des Concentus Musicus Wien und der Wiener Akademie gegründet – mit der Intention, historische Werke umzusetzen, u. a. von Claudio Monteverdi, Henry Purcell und Antonio Caldara. An der Grenzingu Orgel spielt Elisabeth Ullmann Werke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach und François Couperin.

Belinda Loukota – Sopran | Heinrich Bruckner – Zink, Naturtrompete | Otmar Gaiswinkler, Dominik Schnaitt, Johannes Fuchshuber – Barockposaune, Naturtrompete | Johannes Bogner – Orgel, Cembalo | Elisabeth Ullmann – Grenzinguorgel

Pfarrkirche Ziersdorf
Sonntag, 8. September 2024

Beginn: 16.00 Uhr
Preise: Kat. A € 21,- / Kat. B € 15,-

Orgel-Chor-Orchesterkonzert

Das Ensemble Sonocto und die Capella Incognita auf Originalinstrumenten werden für ihren erfrischenden Zugang zu Alter Musik geschätzt. Unter der Leitung von Marcus Hufnagl stehen im Mittelpunkt des Konzertes Johann Sebastian Bachs Kantate „Lobe den Herren, den mächtigen König“ (BWV 137) sowie Georg Friedrich Händels Coronation Anthem IV „My Heart is Inditing“ (HWV 261). Johannes Bigenzahn präsentiert die Grenzingu Orgel solistisch mit ausgewählten Orgelwerken.

Ensemble Sonocto & Capella Incognita | Johannes Bigenzahn – Orgel | Marcus Hufnagl – musikalische Leitung

Pfarrkirche Ziersdorf
Sonntag, 22. September 2024

Beginn: 16.00 Uhr
Preise: Kat. A € 21,- / Kat. B € 15,-



Herzliche Einladung
an alle Frauen
zur
Adventbesinnung
der Bewegten Frauen
am Di, 5. 12., 18.30 Uhr
in der Pfarrkirche Ziersdorf

Bußgottesdienst im Advent

Sonntag, 17. Dez.,
18.00 Uhr
in der
Pfarrkirche Ziersdorf
Anschließend
Möglichkeit zu
Beichte und Aussprache

Krankenkommunion:

Di, 19. Dezember, ab 09.00 Uhr

Auf Wunsch besucht Pfarrer Andreas vor
Weihnachten kranke Menschen in unserem
Pfarrverband daheim, betet mit ihnen und
bringt ihnen die Hl. Kommunion.
Anmeldung im Pfarrbüro erbeten!

Evangelischer Gottesdienst

17. 12., 11.15 Uhr in der Pfarrkirche Ziersdorf

Dekanates Schmidatal

Dekanats-Adventmesse
der katholischen Frauen- und Männerbewegung
am Dienstag, 12. Dezember, um 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche Frauendorf an der Schmida
mit dem Brauch der „Herbergsuche“

Impulsabend der kfb
am 19. Februar, 19.00 Uhr
im Pfarrheim Sitzendorf, im Winkl
zur „Hl. Katharina von Siena“,
der Schutzpatronin der kfb



Dekanatsmännermessen

19. Jänner 18.30 Uhr Radlbrunn
16. Februar 18.30 Uhr Bierbaum am Kleebühel
15. März 18.30 Uhr Ruppersthal



Ein Workshop für alle, denen das
Handy immer wieder auch ein
Rätsel ist:



Was ich schon immer
über mein Smartphone wissen wollte.
Do, 7. 12., ab 18.00 Uhr,

Jung und alt lernen voneinander, zeigen, wie sie mit
diesem nicht mehr wegzudenkendem Kommunikations-
mittel unserer Zeit umgehen können bzw. möchten.
Machen Sie mit! Stellen Sie Ihre Fragen, lassen Sie es
sich zeigen, und probieren sie, wie's geht!
Ein kompetenter Fachreferent des katholischen
Bildungswerks begleitet den Abend mit seinem
Know-How.

Adventkonzerte finden diesen Advent

in unserem Pfarrverband statt am
3.12. in Großmeisdorf, am 9. und 15.12. in Ziersdorf,
16.12. in Glaubendorf und am 17.12. in Rohrbach.
Genauere Infos sind auf den Pfarrseiten zu finden.

Die Pfarre Radlbrunn lädt herzlich ein
am Samstag, 2.12. zum Adventkonzert der Pfarre
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche und
anschließend zum Adventmarkt im Pfarrheim.

Foto: pixabay.com

Ki-Wo-Gos & neu: Fam-Godis

Kinderwortgottesdienste Familiengottesdienste sonntags

Wir gestalten liturgische Feiern kindgerecht und familienfreund-
lich. Treffpunkt ist jeweils die Pfarrkirche.
Wir freuen uns auf dein Dabeisein!

das KiWogGo-Team des Pfarrverbandes



Samstag, 2. bzw. Sonntag, 3. 12.

Adventkranzsegnungen in
allen Gottesdiensten, auch in
deiner Wohnpfarre! (siehe S. 23)



Dienstag, 5. 12. Ki-wo-go

Der Nikolaus kommt!

In die Pfarrkirche Ziersdorf um 16.30 Uhr

Sonntag, 24. 12. Jesus ist geboren.

Feiere seinen Geburtstag bei einer Krippenandacht oder
bei der Familienmette mit! (siehe S. 23)

Samstag, 6. 1. Dreikönigstag - Fest der

„Erscheinung des Herrn“ In allen Pfarren feiern die
Sternsinger mit und bringen Segen und Frieden für 2024

Sonntag, 28. 1. Fam-Godi Jungscharmesse

in Fahndorf, 10.00 Uhr - Ihr dürft euch gern verkleiden.
Die Jungscharguppe bereitet mit vor..

Fotos: pixabay.com



Pfarrverbands-
Fußwallfahrt nach
Mariazell
von Mittwoch, 15. bis
Samstag 18. Mai 2024

Alte Pfade werden verlassen, um neue zu
finden! Für 2024 ist eine neue Pilgerstrecke
von St. Pölten nach Mariazell geplant.
Begrenzte Plätze; Anmeldung bis 15.2.
bzw. Auskunft bei Josef Reinwein
0699 811 919 89, josef.Reinwein@gmx.at
oder im Pfarrbüro

Die österliche Bußzeit oder Fastenzeit beginnt mit dem
ASCHERMITTWOCH, 14. Februar 2024

Gottesdienste mit Spendung des Aschenkreuzes

17.00 Uhr Fahndorf
17.00 Uhr Großmeisdorf
18.00 Uhr Gettsdorf
18.00 Uhr Rohrbach
19.00 Uhr Glaubendorf
19.00 Uhr Ziersdorf



Foto: pixabay.com

Die Termine der Kreuzwege bis zum 2. Fastensonntag, 25.02.,
sind bereits in dieser Pfarrblattausgabe angekündigt.

Terminavis: Am 3. Fastensonntag, 3. März, finden ein
Fastensuppenessen in Glaubendorf mittags und der
Pfarrverbandskreuzweg in Rohrbach um 15.00 Uhr statt.

Heiliger Abend Sonntag, 24. 12. 2023

Krippenandacht

16.00 Uhr Kiblitzz
17.00 Uhr Ziersdorf

Familien-Mette

16.00 Uhr Glaubendorf

Christmette

20.00 Uhr Fahndorf
20.00 Uhr Gettsdorf
20.00 Uhr Großmeiseldorf
21.30 Uhr Rohrbach
21.30 Uhr Ziersdorf

Nehmen Sie sich am 24.12. das Friedenslicht von Bethlehem mit nach Hause! Ab 10.00 Uhr in unseren Pfarrkirchen.

Silvester Sonntag, 31. 12. 2023

Hl. Messen zum Jahresschluss werden zu den Sonntagsgottesdienst-Zeiten in jeder Pfarre gefeiert.

Neujahr Montag, 01. 01. 2024

Hochfest der Gottesmutter Maria

Wir sind eingeladen, das neue Jahr mit Gott zu beginnen, Zukünftiges seinem Licht und Mariens Fürsorge anzuvertrauen.

08.30 Uhr Fahndorf

10.00 Uhr Großmeiseldorf
10.00 Uhr Kiblitzz
10.00 Uhr Ziersdorf

15.00 Uhr Gettsdorf
16.00 Uhr Glaubendorf

Das Fest der Taufe Jesu wird stets am Sonntag nach dem Fest der „Erscheinung des Herrn“, Dreikönigstag, abgehalten. Die Bibel erzählt von Jesu Taufe im Jordan durch Johannes, und von der Himmelsstimme, die Jesus zusagt: „Dies ist mein geliebter Sohn, an ihm habe ich Gefallen gefunden.“ In der Taufe vertrauen wir ein Kind, uns selbst ganz Gott an - und Gott vertraut sich uns an.
msk



Fotos: pixabay.com

Fang hier an:
Geliebt.
Braucht es irgendein anderes Wort?
Irgendeinen anderen Segen,
der vergleichbar wäre
mit diesem Namen, diesem Wissen?
Geliebt.
Es trifft heilig auf das Herz,
das sich danach sehnt,
neu zu werden.
Es trifft heilend auf die Seele,
die von vorne beginnen will.
Geliebt.
Wiederhole es, auch wenn es sich
vielleicht zunächst seltsam anhört;
beobachte, wie es ein Teil von dir
wird.
Wie du wirst, als hättest du dich
noch nie selbst gekannt.
Als wenn du jemals anders hättest
sein können. Als so:
Geliebt.
Und dann: Gehe weiter, denn das
Leben liegt immer vorne.
Jan Richardson
Aus: Der 29. „Andere Advent 2023/24“,
Kalender. Ein echter Geschenktipp!

Dreikönigsaktion: Zum 70. Mal vom Frieden singen und Segen bringen

Nach Weihnachten verkünden die „Heiligen Könige“ die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr. Das Sternsingen der Katholischen Jungschar findet heuer zum 70. Mal statt. Unglaubliche 520 Millionen Euro haben Kinder und Jugendliche seit 1954 für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gesammelt. Jährlich werden rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Ein Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2024 sind Kinderschutz und Ausbildung für Jugendliche in Guatemala. Infos und online spenden auf www.sternsingen.at

Die Sternsinger sind in unserem Pfarrverband unterwegs

am Freitag, den 5. Jänner 2024 in der

Pfarre Ziersdorf ab 10.00 Uhr vor dem Konzerthaus und ab 10.15 Uhr am Parkplatz Billa, anschließend von Haus zu Haus in den Straßen (alphab.): Badgasse, Erlenaugasse, Hollabrunnerstraße (bis Kreuzung Teichweg), Johann Steinböck-Platz, Jubiläumssiedlung, Kirchengasse, Parkgasse, Teichweg

am Samstag, den 6. Jänner 2024 in der

Pfarre Ziersdorf nach der hl. Messe am Kirchenplatz
Pfarre Fahndorf nach der hl. Messe von Haus zu Haus
Pfarre Gettsdorf mit Gettsdorf, Hollenstein und Minichhofen
In jedem Ort nach der hl. Messe von Haus zu Haus

Pfarre Glaubendorf nach der hl. Messe von Platz zu Platz
Genaue Zeiten und Plätze werden noch bekanntgegeben

Pfarre Großmeiseldf. nach der hl. Messe von Haus zu Haus

Pfarre Rohrbach mit Rohrbach, Dippersdorf und Kiblitzz
Rohrbach nachmittags von Platz zu Platz
Dippersdorf wird noch bekannt gegeben

am Sonntag, den 7. Jänner 2024 in der

Filialkirche Kiblitzz nach der hl. Messe von Haus zu Haus

20-C+M+B-24



Sei dabei!

Krone richten,
Stern tragen,
Kassa zum
Klingeln bringen.
Welt besser
machen!



Melde dich bitte bei den jeweiligen Verantwortlichen in deiner Pfarre, im Pfarrbüro 02956 2219 oder per e-mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at bis 14. Dezember 2023!

Danke!

Spendenkonto: BAWAG
Empfänger: Dreikönigsaktion
IBAN: AT23 6000 0000 9300 0330
BIC: BAWAATWW





Da ist ein Licht,
auch, wenn du es nicht immer sehen kannst.
Und wenn Dunkelheit uns umgibt,
sollten wir nicht zweifeln:
Da ist ein Licht
Lasst es nicht verlöschen!

Nach U2, There is a light

aus dem CD-Album „songs of experience“